

Schwarz eroberte einzige Goldmedaille

SVS-Athletin Fiona Schwarz sicherte sich in Innsbruck mit neuer Bestmarke den U18-Meistertitel über die 100m Hürden.

Eine kleine SVS-Gruppe war bei den zweitägigen U18-Meisterschaften in Innsbruck (T) am Start. Für die einzige Goldmedaille sorgte Fiona Schwarz. Sie war über die 100m Hürden so schnell wie noch nie. Im 14,01 Sekunden schnappte sie sich am ersten Wettkampftag den Titel vor Sarah Daxböck von der Union St. Pölten (14,36).

Im anschließenden Weit-sprung verpasste Schwarz um 15 Zentimeter die Medaillenrän-

ge und belegte mit 5,23m Rang fünf. Eine zweite Medaille nahm sie dennoch mit. Der neuerliche Sprung auf das Podest gelang über die 400m Hürden, die sie in 65,89 Sekunden zurücklegte.

Der Schwechater Verein nahm noch drei Silberne mit. Michael Markovits steuerte eine davon bei. Im Hammerwurf bedeuteten die 45,81m eine neue persönliche Bestmarke. Teamkollege Eric Buzu landete mit deutlichem Rückstand – er kam



▲ Vorsprung erarbeitet. Fiona Schwarz fuhr mit einem dynamischen Hürdensprint den Titel ein. Foto: TLV/Udo Frizzi

auf 36,56m – auf Platz vier.

Das vierte Edelmetall ging auf das Konto von Nadine Marksz, die sich im Diskuswurf

auf 32,47m steigerte und sich mit dieser Weite vor Sara Mehinbasic vom ULC Hirtenberg (34,46m) mit Silber belohnte.